

Erfahrungen: Rückabwicklung Immobilienkauf

Beitrag von „Finnegans Wake“ vom 24. Oktober 2023 10:50

Zitat von MrsPace

Danke für deinen Beitrag. Kannst du erläutern, warum eine Bankbürgschaft die Rettung wäre?

Wir haben als Sicherheit 5% der 1. Rate einbehalten.

Prüft mal in den Kaufunterlagen, ob da irgendwo eine Bankbürgschaft des Bauträgers festgeschrieben ist bzw. ob ihr von der Bank des Bauträgers einen solchen Nachweis bekommen habt. Die Bankbürgschaft des Bauträgers dient dazu, dass die Bank im Rahmen der Bürgschaft bei Insolvenz das Projekt fertigstellen müsste (mal layenhaft ausgedrückt). Wenn der eine solche Bürgschaft hätte, hätte das Auswirkungen auf euer weiteres Vorgehen.

In dem geteilten Artikel stand auch was, dass man aufgrund einer ersten größeren Rate dann Anspruch auf das Grundstück (ohne Bebauung) haben könnte. Das ist auch zu klären.

Ich drücke euch die Daumen, dass ihr unbeschadet rauskommt! (Wir hatten beim Reihenhaus während der Bauphase Streit mit dem Bauträger, der wegen unseres begleitenden Gutachters schon "unterwegs" mehrfach nacharbeiten musste und zickig wurde. An sich waren die aber einigermaßen serös: Bankbürgschaft bspw.)